



<https://blz.li/45ga>

AUSWÄRTSSERIE SOLL NICHT REISSEN: HANDBALLER DER TSV BURGDORF II REISEN ZUM TV KIRCHZELL

Veröffentlicht am 12.03.2015 um 16:19 von Redaktion AltkreisBlitz

Licht und Schatten wechselten sich zuletzt beim

Perspektivkader der TSV Hannover-Burgdorf in der 3. Liga Ost ab. Auswärts hui - zuhause pfui, waren die Erkenntnisse aus den letzten Partien. .

Während in eigener Halle gegen den HSV Hannover und TV Groß-Umstadt nach äußerst mäßigen Leistungen verloren wurde, konnte aus den finalen vier Begegnungen in der Fremde stets etwas Zählbares mitgebracht werden. Die letzte Auswärtsniederlage datiert noch aus 2014, als Anfang Dezember bei der SG LBV Leipzig verloren wurde. Ein gutes Omen für das Team von Trainer Heidmar Felixson, dass sie jetzt beim TV Kirchzell auflaufen darf? "Mal sehen", sagt der Teamchef, "es wird sicherlich sehr schwer, denn Kirchzell gilt als äußerst heimstark." Das bestätigt auch die Statistik des bisherigen Saisonverlaufs, die besagt, dass es in der heimischen Parzival-Sporthalle erst eine Niederlage gab. Und die liegt mittlerweile auch schon fast fünf Monate zurück, als gegen den HC Elbflorenz mit 25:27 der Kürzere gezogen wurde. Die Statistik besagt auch, dass drei Akteure für die Unterfranken eminent wichtig erscheinen: Philipp Klimmer, Mario Stark und Andreas Kunz haben für fast zwei Drittel aller Kirchzeller Tore gesorgt. Für Felixson ist entscheidend, dass sich seine Mannschaft wieder mit einer guten Einstellung präsentiert: "Wenn wir nach dem Spiel sagen können, dass wir alles gegeben haben, bin ich zufrieden. Auch wenn es vielleicht nicht zu einem Punkt gereicht haben sollte." Wegen des zeitgleichen Spiels der Bundesligamannschaft beim Bergischen HC, wird er wieder den einen oder anderen Akteur abgeben müssen. Der Einsatz von Torwart Jendrik Meyer ist noch nicht sicher. Voraussichtlich steigt er am Donnerstag wieder ins Training ein. Anpfiff ist am Sonnabend um 19.30 Uhr.